

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

268 (28.9.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 268.

Samstag den 28. September

1844.

Bekanntmachung.

Nro. 15335. Die Straßenreinigung betreffend.

Vom 1. Oktober d. J. an bis zum 1. April 1845 soll die Reinigung der Abzugsgräbchen täglich um halb 8 Uhr Morgens, und an den bestimmten Feiertagen (Dienstag, Donnerstag und Samstag) die Straßenreinigung um 4 Uhr Abends vorgenommen werden.

Bei jedesmaligem Reinigen müssen die Abzugsgräbchen mit frischem Wasser ausgeschwenkt und muß, wenn Staub vorhanden ist, das Pflaster begossen werden.

Wer früher oder später als zur festgesetzten Stunde diese Reinigung besorgt, verwickelt die verordnete Strafe.

Karlsruhe den 25. September 1844.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.
K. B u r g e r.

Privatspargesellschaft.

Aufnahme neuer Mitglieder.

Wir richten an diejenigen, welche der Gesellschaft beizutreten wünschen, hierdurch die Einladung, sich zu ihrer Aufnahme und zur Erlangung von Sparbüchlein, künftigen Sonntag den 29. dieses,

Nachmittags von 4 bis 6 Uhr

(nicht von 2 — 4 Uhr)

im Locale der Gesellschaft Eintracht einzufinden.

Dabei bemerken wir, daß die Aufzunehmenden persönlich erscheinen, oder wenn sie noch minderjährig sind, durch Eltern oder Pfleger, beziehungsweise Fürsorger vertreten werden müssen, u. daß bei der Aufnahme solche Einzahlungen, jedoch nicht unter 1 fl. und nicht über 60 fl. gemacht werden können.

Karlsruhe den 25. September 1844.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachungen.

(2) [Diebstahl.] Am 22. d. M., Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr wurden nachstehend beschriebene 2 silberne Eßlöffel aus einem hiesigen Privat-hause entwendet, was wir behufs der Fahndung hie-mit öffentlich bekannt machen.

Der eine Löffel ist von älterer Façon, trägt die Buchstaben L. S. und der andere von neuer Façon und hat die Buchstaben D. M. vornen am Stiele eingravirt.

Karlsruhe den 23. September 1844.

Großh. Stadtamt.

R u t h.

vdt. B u s e r.

Mit Beziehung auf die diesseitige Bekanntmachung vom 22. v. M. wird hiemit veröffentlicht, daß die Einquartirung für die letzten 10 Tage, welche mit dem 1. Oktober beginnen, sich auf folgende Straßen erstrecken wird:

Lammstraße.

Schloßstraße.

Lyceumsstraße.

Lindenstraße.

Waldhornstraße (Nest).

Spitalstraße (Nest).

Kleine Spitalstraße.

Stein- Straße.

Durlacher Thorstraße.

Rüppurrer Thorstraße.

Quersstraße.

Brunnenstraße.

Insel.

Karlsruhe den 24. September 1844.

Der Gemeinderath.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Pferdeversteigerung.] Nächsten Mittwoch den 2. Oktober Nachmittags 3 Uhr werden in dem Großh. Marsstall

2 noch brauchbare Wagenpferde öffentlich versteigert, wozu wir die Liebhaber ein-laden.

Karlsruhe den 26. September 1844.

Großherzogliche Stallverwaltung.

30 st.

(1) [E. B. Nr. 1271. Liegenschaftsversteigerung.] Der im hiesigen Tagblatt Nro. 255. erwähnte Acker per 1 Morgen 24 Ruthen mit theilweise englischer Anlage, Gemüsgarten ic. dahier beim Promenaden-hauswäldchen an der Kriegsstraße, neben Bierbrauer Noos und Silberverwalter Wolf, worauf bereits 1210 fl. geboten sind wird

Samstag den 5. Oktober d. J. Nachmittags 3 Uhr im Promenadenhaus dahier zum dritten und letzten-male öffentlich versteigert, worauf besonders Bier-brauer, Konditor, so wie auch solche Personen auf-merksam gemacht werden, welche eine schöngelegene Besitzung in der nächsten Umgebung der Residenz zu erwerben beabsichtigen.

Karlsruhe den 24. September 1844.

Öffentliches Geschäfts-Bureau und Auctions-Anstalt von K ö l l e.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Am Eck der neuen Zähringer- und Fasanenstraße No. 6. sind mehrere möblirte Zimmer an ledige Herrn, auch Stallung für 4 Pferde und Heuspeicher auf den 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

Auf dem Spitalplatz No. 39. ist in den Garten gehend ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Bei Hofmesserschmied Mörchs Wittwe in der Amalienstraße No. 24. ist ein Logis im Hinterhaus mit Stube, Altkof, Küche, Keller, Speicher nebst Theil am Waschhaus an eine stille Haushaltung auf den 23. Oktober zu vermieten.

Neue Herrenstraße Nr. 44. sind zu ebener Erde 2 heizbare Zimmer nebst Küche, Keller, Bodenammer u. s. w. auf den 23. Oktober zu vermieten.

Ritterstraße No. 6. im zweiten Stock ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

In der Schloßstraße Nr. 6. sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten, wozu auch Kost gegeben werden kann. Näheres im dritten Stock daselbst.

In Nr. 20. des großen Zirkels im dritten Stock sind 2 möblirte Zimmer sogleich zu vermieten.

In der neuen Adler- und Steinstraße Nr. 27. ist ebener Erde ein Logis mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Wasch- und Waadkammer, gemeinschaftlicher Trockenspeicher und Waschküche auf den 23. Oktober zu vermieten, sodann ein schönes Mansardenzimmer mit oder ohne Möbel auf den 1. Oktober zu beziehen.

Am Eck der Zähringer- und Adlerstraße Nr. 33. ist im zweiten Stock ein Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten, welches gleich bezogen werden kann.

In der langen Straße No. 9. dem Zeughaus gegenüber im untern Stock, ist ein schönes Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel bis den 1. Oktober zu vermieten.

In der neuen Waldstraße No. 81. ist ein anständig möblirtes Zimmer zu vermieten.

In der alten Waldstraße Nr. 35. ist ein schön möblirtes Zimmer auf die Straße gehend sogleich zu vermieten.

In der langen Straße No. 21. in der Nähe des polytechnischen Instituts, sind zwei auf die Straße gehende möblirte Zimmer im dritten Stock auf den 1. Oktober an ledige Herrn zu vermieten.

In No. 20. des großen Zirkels im dritten Stock sind 2 möblirte Zimmer sogleich zu vermieten.

In der Kronenstraße bei Schreiner Fritsch ist im Seitenbau ein Logis von 2 bis 3 Zimmern zu vermieten mit Küche, Keller, sogleich oder später zu beziehen. Im 2. oder 3. Stock zu erfahren.

In der Karlsstraße No. 6. im zweiten Stock ist ein Logis, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Speicher, Waschhaus und ein Theil am Garten ganz oder theilweise auf den 23. Oktober zu vermieten.

Das Eckhaus der Neuthor- und Hirschstraße, dessen 1. Stock 7 Zimmer, Küche, Stallung und Wagenremise, und dessen 2. Stock Saal, 9 Zimmer und Küche nebst Speicherkammer enthält, ist auf den 23. Oktober entweder zusammen oder theilweise zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Maurermeister Weber, Ritterstraße No. 22.

Bei Hofvergoldter Anton Bilger, Eck der Zähringer- und Adlerstraße No. 20. sind 2 schöne möblirte Zimmer auf die Straße gehend, auf den 1. Oktober oder November zu beziehen.

In der langen Straße No. 45. der polytechnischen Schule gegenüber, sind zwei ineinander gehende Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel und Bedienung, auf den 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

(3) [N. B. N. 823. Logisvermietung.] Auf den 23. Oktober ist in der Amalienstraße No. 30. der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Altkof, Küche, eine Speicherkammer, Holzraum, Theil an der Waschküche und Hausgarten nebst Stallung für 2 Pferde, auf die Zeit von einem halben Jahr an eine fremde Herrschaft zu vermieten. Näheres auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, nächst dem Spital.

Zu vermieten:

Zwei schön möblirte, auf die Straße gehende Zimmer. Wo, sagt das Comptoir dieses Blattes.

Im innern Zirkel Nr. 22 ebener Erde werden noch Soldaten zur Einquartirung um die Bezahlung angenommen.

Gegen billige Vergütung können am 1. Oktober 2 Mann Einquartirung übernommen werden in der Zähringerstraße Nr. 47.

(1) [Logisgesuch.] Auf der Sommerseite gelegen wird ein Logis von 5—6 Zimmer nebst Zugehör, und eine Wagenremise, wo möglich auf den 1. Oktober beziehbar zu mieten gesucht. Adressen hiervon wolle man sogleich zustellen dem Commissions-Bureau von J. Scharpf.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Es wird ein braves Mädchen auf Michaeli gesucht, welches Nähen und Bügeln kann und sonst allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht. Näheres neue Waldstraße Nr. 45.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen welches im Kochen und Backen und allen häuslichen Geschäften gut erfahren ist, auch gut rekommandirt werden kann, wünscht auf Michaeli einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Karlsstraße No. 45. bei Madame Glaser.

(1) [N. B. Nr. 816. Dienstgesuch.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes in weiblichen Arbeiten, als Nähen, Bügeln ic. erfahrenes Mädchen, wünscht als Zimmermädchen, oder auch zu Kindern, oder sonst in einer kleinen Haushaltung placirt zu werden. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von J. Scharpf nächst dem Spital.

(1) [N. B. Nr. 857. Dienstgesuch als Bedienter.] Als solcher wünscht ein vom Militär entlassener, mit guten Zeugnissen versehener junger Mann bei einer Herrschaft ic. auf 1. Oktober placirt zu werden. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von J. Scharpf nächst dem Spital.

(1) [Verlorenes.] Gestern Abend gieng von der Hirschstraße in die Stephaniensstraße und von da zurück in die lange Straße eine goldene Armspange, in Form einer Kette, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen eine gute Belohnung in der Amalienstraße No. 28. im dritten Stock abzugeben.

(2) [Verkaufsanzeige.] Alte Ziegel sind zu verkaufen. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein eisener Kochherd, mittlerer Größe mit 4 eisernen Häfen und einem Backofen, ein Küchenschrank und ein Mehlkasten sind billigen Preises zu verkaufen. Das Nähere Schlachthausstraße No. 3. im 2. Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein noch fast ganz neues modernes Säulenöfchen ist billig zu verkaufen Akademiestraße No. 16.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Stephanienstraße Nr. 44. ist ein ein Hofthor und ein ein Paar gut erhaltene Weinfässer billig zu verkaufen.

(1) [Anerbieten.] Es können noch 2 junge Leute in Kost und Logis aufgenommen werden; wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(6) [Anerbieten.] Einige junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen wollen, können in einer kinderlosen Familie Pflege und Aufsicht erhalten. Das Nähere Herrenstraße Nr. 44.

Ein großer, im vollkommenem gutem Stande befindlicher Weißzeug-Schrank, so wie ein noch ungebrauchter Krankenstuhl mit Mechanik sind zu verkaufen. Näheres im Comptoir des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Schweizer Reisszeuge und Zirkel

von vorzüglicher Güte und zu den billigsten Preisen, empfiehlt in reicher Auswahl

J. Berkmüller, Mechaniker,
Epitalstraße No. 65.

Für den verunglückten Konrad sind weiter bei uns eingegangen:

von einer Gesellschaft junger Mädchen 1 fl., D. 2 fl. 42 kr., S. 3. 1 fl., K. 30 kr., B. 1 fl., J. L. 1 fl., F. v. B. 1 fl., B. 30 kr., J. D. 24 kr., W. Sch. 12 kr., Ungenannt 30 kr., W. R. 24 kr., F. Schr. 1 fl., F. C. 1 fl., F. 30 kr., K. 42 kr., M. H. 30 kr., C. W. 30 kr., J. 3. 30 kr., aus dem Bähringerhof 1 fl. 42 kr.

Zusammen 16 fl. 36 kr.
Betrag der früheren Beiträge 31 fl. 50 kr.

Zusammen 48 fl. 26 kr.
Das Comptoir des Tagblattes.

Durlach.

Heute Samstag den 28. dieses ist bei günstiger

Frankfurter Börse am 26. September 1844.

		p.Ct.	Pop.		Gold.		p.Ct.		Pop.		Gold.		GELDSORTEN.		
														fl. kr.	
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842	96	95 7/8	HOLLAND	2 1/2	Integrals	61 3/8	61 3/8	NEUE LOUISD'OR	11	4			
		50 fl. Loose v. 1840	64 1/4	64		4 1/2	Syndicats	97 5/8	97 3/8		Friedrichs'or	9	46 1/2		
		Bankactien	—	196 1/2		3 1/2	ditto	87 7/8	87 5/8		Holl. 10 fl. Stücke	9	53 1/2		
	5	Metalliq. - Obligationen	112 7/8	112 5/8		BAYERN	3 1/2	Obligationen	—		101 1/8	Band - Ducaten	5	34 1/2	
4	ditto ditto	102 3/8	102 1/8	Ludwig-Canal-Actien	—		77	20 Franken-Stücke	9	25 1/2					
OESTERREICH	3	ditto ditto	78 1/8	—	POLEN	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	95 3/8	Engl. Sovereigns	11	51			
		250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	—	—		ditto à fl. 500.	—	93 7/8	Laubthaler, ganze	2	43 1/2				
PREUSSEN	2 1/2	500 fl. Loose v. 1834	—	134 5/8	DARMSTADT	3 1/2	Obligationen	—	97 1/8	Preussische Thaler	1	44 1/2			
	4 1/2	Stadtbank-Oblig.	—	154 1/2		4	ditto	—	102 3/8	Gold al Marco	377	—			
	4	Obligat. b. Bethmann	—	—		3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 50.	79	78 3/4	Hochhaltig - Silber	24	18			
	3 1/2	ditto ditto	103 1/2	—		3 1/2	ditto Grossh. à fl. 25.	—	31 7/8	Gering u. mittelhal.	24	12			
SPANIEN	5	St.-Schuldsch. à 105 kr. Prämionscheine	—	101 5/8	NASSAU	3 1/2	Oblig. bei Rothschild	—	97 1/8						
	5	Active incl. 7 Coupons	22 1/2	90		3 1/2	25 fl. Loose	—	29 3/4						
PORTUG.	2 1/2	Consols. Lst. à fl. 12	46	45 3/4	FRANKFORT	4	Obligationen	102	—						
						4	Taubenbahn-Actien	373 1/4	372 3/4	DISCONTO	3 3/4				
							ditto Obligationen	—	—						

Witterung im Amalienbad Harmoniemusik und Sonntag den 29. Tanz-Musik, wozu höflichst einladet

Weisinger, Badwirth.

Trauernachrichten.

Dem Allmächtigen hat es gefallen unsern innig geliebten Vater Ehr. Fried. Meerwirth, Revisor dahier, am 23. d. M., in seinem 51 Lebensjahre, nach einem kurzen Krankenlager in ein besseres Jenseits abzurufen.

Indem wir diesen für uns so schmerzlichen Verlust allen Freunden und Bekannten des Verbliebenen zur Kenntniß bringen und dieselben um stille Theilnahme bitten, fühlen wir uns verpflichtet, für die ihm bei Bestattung seiner irdischen Hülle bezeugte letzte Ehre unsern tiefsten Dank auszusprechen.

Die Hinterbliebenen.

Museum.

Montag den 30. d. M., findet auf vielfältiges Verlangen im großen Saale des Museums eine Tanzunterhaltung statt, von deren näheren Anordnungen im Lokale selbst Einsicht genommen werden wolle. Anfang 7 Uhr, Ende nach 12 Uhr.

Die Museums-Commission.

Kunst-Verein.

Sonntag den 29. d. M. sind zur Ansicht der verehrlichen Mitglieder im Lokale des Kunstvereins ausgestellt:

- Via Mala, Delgemälde von Heinlein.
- Grablegung Christi von Karl Duxer de J.
- Eine Landschaft von Mengels-Heusmann.
- Die büßende Magdalena v. Schleiden, Schüler von Brutton.
- Landschaft, Delgemälde von E. Kaiser.
- Genrebild, Delgemälde von Rimprecht.
- Gegend aus dem Kinzigthal, Delgemälde von Helmsdorf.
- Die alte Eiche bei Schlutterbach, Aquarell, von demselben. Karlsruhe den 27. Sept. 1844.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 29. September, Zum ersten Male: **Thomas Thyrnau.** Schauspiel in 5 Aufzügen, nach dem Roman gleichen Namens. Frei bearbeitet von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Nur Sonntags Abends um 10 Uhr **Eisenbahnfahrt** nach Durlach und Bruchsal.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Müller, Notar von Köln. Hr. Müller, Obersteuer-Controleur v. Rempten. Hr. Wannig, Partik. von Freiburg. Hr. Jungerwein, Part. von Offenburg. Hr. Dick, Student v. Heidelberg. Hr. Sergeant, Stud. daher. Hr. Förderer von Eschach. Hr. Blank, Part. von Offenburg. Hr. Maggi, Kfm. v. Donaueschingen. Hr. Willibald, Hofbuchdrucker daher. Hr. Wittmann, Kfm. v. Cannstadt. Hr. Faist, Part. von Ettenheim.

Im Deutschen Hof. Hr. Knapp, Kaufm. von Mainz. Hr. Peter, Kfm. von Iffezheim.

In den drei Kronen. Hr. Baiersdörfer, Handm. von Märzheim.

Im Englischen Hof. Hr. von Bärle, Kfm. von Worms. Hr. Lenz, Kfm. von Pforzheim. Hr. Lunitz, Fabrikant von Zweibrücken. Hr. Krug, Kfm. mit Sohn von Frankfurt. Hr. Baron von Brunet mit Bed. aus Rußland. Hr. Pütz, Rentammann mit Gattin von Köln. Hr. Pfifferling, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Mayer, Kfm. von Köln. Hr. Roser, Fabrikant v. Ulm. Hr. Hellwig, Kfm. von Emerich. Hr. Hercofer, Kfm. von Gmünd. Hr. Sarg, Gastwirth von Frankfurt. Hr. Hoffmann, Student daher. Hr. v. Glosmann, General v. Rastatt. Hr. Kostanos, Professor mit Gattin von Gand. Hr. Baron v. Geis, Professor mit Gattin von Anvers. Hr. Fette, Kfm. v. Warmen. Hr. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Hr. Rißler, Stud. v. Gernay. Hr. Frey, Stud. v. Freiburg. Hr. Rißler, Fabr. daher. Hr. Deibler, Part. mit Gattin v. Münster. Hr. Dreperl, Kfm. v. Mannheim. Hr. Zelle, Dr. mit Sohn v. Mainz.

Im Erbprinzen. Hr. Lecouer mit Gattin von Paris. Hr. Eberle mit Gattin v. Mannheim. Hr. Sehtdolf mit Gattin von Gent. Hr. Dwyer, Geistlicher aus England. Hr. Pabst, Finanz-Calculator von Darmstadt. Hr. Merkle, Part. v. Baden. Hr. Sandel, Part. von Heilbronn. Hr. Bellingham mit Gattin u. Bed. aus England. Hr. Traub, Doctor von Tübingen. Hr. Benston, Rentier von Dublin. Hr. Böll, Rent. mit Fam. v. Lyon. Hr. Böll, Kfm. mit Fam. v. Weisenburg. Hr. Buffert, kön. hannöb. Consul mit Fam. u. Bed. v. Riga. Hr. Rose, Dr. mit Fam. u. Bed. a. Belgien. Hr. Frank, Direktor v. Tübingen. Hr. Bandine, Rent. v. Florenz. Hr. Campell, Rentier aus England. Hr. Hoffmann, Apotheker mit Gattin von Landau.

Im Geist. Hr. Hauser, Kfm. von Treuen. Herr Stockburger, Handm. von Schiltach. Hr. Beschel von Nürnberg.

Im goldenen Adler. Hr. Börschein, Doctor von Malsch. Hr. Cremin, Stud. von München. Hr. Peter, Lehrer von Neuweiler. Hr. Werner, Lehrer v. Malsch. Mad. Bierling v. Straßburg. Hr. Gebr. Levy, Hdt. von Steilingen.

Im goldenen Hirsch. Madame Bruch von Altenstaig. Hr. Fischer, Fabrikant von Sernsbad. Hr. Gutmann, Student von Stausen.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Frau Gräfin von Guerout mit Fam. u. Dieners. v. Paris. Frau Gräfin Tascher de la Pagerie mit Dieners. daher. Hr. Böhmer, Dr. Jur. v. Frankfurt. Hr. Gómes, Dr. Phil. v. Mainz. Hr. Lunn, Rent. mit Gattin v. Heilbronn. Hr. Röhlwig, Kfm. v. Bielefeld. Hr. Geschwind, Kfm. von Luzern. Hr. Gramm, Part. mit Söhnen v. Freiburg. Hr. Pitonn, Buchhändler v. Straßburg. Hr. Steinislaus, Kfm. v. Aachen. Hr. Hirsch, Kaufm. v. Edeuzkoben. Hr. Weteg, Propr. mit Fam. v. Amsterdam.

Im goldenen Lamm. Hr. Teg, Hdm. v. Cornweiler. Hr. Schönholzer, Hdm. daher.

Im goldenen Ochsen. Hr. Faber, Buchhalter v. Freiburg. Hr. Weise, Part. v. Elzach. Hr. Ohnau, Rector v. Grünsfeld. Hr. Kegerer, Stud. v. Zweibrücken. Hr. Köster, Propr. v. München. Hr. Luz, Kfm. von Neuenbürg. Hr. Fuchs, Gastgeber v. Diedelsheim.

Im goldnen Schiff. Hr. Benjamin, Kaufm. von Jerusalem. Hr. Grossmann, Hdm. von Milsau. Herr B. und R. Zimmern, Handelsl. v. Echterheim. Hr. Metzger, Hdm. v. Badingen.

In der goldnen Waag. Hr. Bruschin, Hdm. v. Altenstaig.

Im Hof von Holland. Hr. Hay, Capitän mit Gattin aus England. Hr. v. Clavette, Rent. v. Turin. Hr. Boyevall, Propr. aus Holland. Hr. von Holvoet, Rent. aus Belgien. Hr. Schnöringer, Kfm. v. Baden.

Im Kaiser Alexander. Hr. Viktorius, Handlungsreisender von Herrheim. Hr. Gruber, Gutsbesitzer von Essingen. Hr. Unger, Handlungsreisender v. Bollmersheim.

Im Mohren. Hr. Rupp mit Gattin von Steinweiler. Hr. Daifke, Oberlehrer v. Röchlingsbergen.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Knapp, Director am Appellationsgericht aus Oberbayern. Herr Patouletty, Rent. mit Familie und Bed. aus Rom. Hr. Keller, Kfm. mit Sohn von Trier. Hr. Impler, Rent. mit Gattin aus England. Hr. Bieler, Kfm. v. Münster. Hr. Mason, Rent. mit Familie von Petersburg. Hr. Gamby, Rent. mit Gattin aus England. Hr. Schmidt, Part. von Frankfurt. Hr. Bähler, Kaufm. von Kannstadt.

Im Rheinischen Hof. Hr. Burkhard, Gastgeber von Grombach. Hr. Boison, Rent. von Metz. Herr Jaquet, Kfm. von St. Imiere. Hr. Bahlinger, Decornom von Rothenfels. Hr. Bousteur, Part. von Mainz. Hr. Söhlinger, Fabrikant von Mühlhausen. Hr. Sauer, Kfm. von Bachheim. Hr. Schöffert, Gutsbesitzer von Kuprechtsau. Hr. Bühl, Gastgeber daher. Hr. Arzner, Kfm. von Straßburg. Hr. Gerber, Rent. mit Gattin Aubange. Hr. Wagner, Actuar von Berlin.

Im Ritter. Hr. Kunnach, Part. von Altwiler. Hr. Endres, Musiker von Mainz. Hr. Kiedmüller, Lehrer mit Familie v. Gemünd. Hr. Rosenthal, Künstler von Wien. Hr. Scherb, Journalist von Basel. Hr. Bles, Kfm. mit Tochter von Mosbach. Hr. Steinruch, Kfm. v. Achern. Hr. Jahn, Kfm. von Stuttgart. Hr. Goldbeck, Part. von Nürnberg. Hr. Holder mit Familie von Frankfurt. Fräulein Warth von Stuttgart. Herr Zipfel, Part. mit Sohn von Freiburg. Frau Director Hartmann mit Sohn, Madame Feinzelmann und Herr Feinesetter von Urach.

Im rothen Haus. Hr. Vermersch, Maler von Gent. Hr. Hüg, Bürgermeister und Hr. Paler, Gemeinderath von Hüfingen. Hr. Koppel, Gastgeber von Pforzheim. Hr. Rahm, Kfm. von Köln. Hr. Block, Maler von Dürckky. Hr. Nüzel, Kfm. von Dinkelsbühl. Hr. Wendle von Baden. Hr. Müller, Pfarrer von Reuth.

Im Schwane. Fräul. Koch von Baden. Mad. Hemmerle v. Rastatt. Hr. Thoma, Gastwirth v. Wildbad. Hr. Steiner von Niederhausen. Hr. Panzer von Heidelberg. Fräul. Koch von Baden.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Holz v. Frankfurt. Hr. Euch v. Kirchhofen. Hr. Schors von Lugsburg. Hr. Raquet von Durlach. Hr. Stang von Heidelberg.

In der Stadt Straßburg. Hr. Schaupp, Hdm. von Pechingen.

Im weißen Löwen. Hr. Freund, Polytechniker von Bretten.

Im Waldhorn. Hr. Hofmann, Apotheker von Gandel. Hr. Martin, Notar mit Fam. daher. Herr Klum, Part. von Marlen.

Im Zähringer Hof. Hr. Schmelz, Gastgeber mit Gattin von Mainz. Hr. Löwenthal, Kaufm. von Würzburg. Hr. Wiegand, Kaufm. von Landau. Hr. Niema, Kfm. von Mühlheim. Mad. König mit Fam. von Würzburg. Hr. Kraft, Fabrikant v. Rastatt. Hr. Dettlinger, Zollverwalter mit Sohn von Konstanz. Hr. Herdy, Part. von München. Hr. Plakowek, Rentier v. Paris. Hr. Koppemann, Part. von Heidelberg.

Mit einer literarischen Beilage von Franz Möbdeke dahier.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.